

Drucksache Abteilung I

Nr. 8

Haushalt des Hessischen Landtags

(Einschließlich der
Verfassungberatenden Landesversammlung Groß-Hessen
und des Beratenden Landesausschusses)

für das

Rechnungsjahr 1946

Einzelplan Ia

Inhalt:

Ordentlicher Haushalt

Einnahme: Kap. 1	Seite 2
Fortdauernde Ausgaben Kap. 1	Seite 3—7
Einmalige Ausgaben	Seite 8
Abschluß	Seite 8
Erläuterungen	Seite 9—10

Ia. Ordentlicher Haushalt

Einnahme Kap. E 1

Tit.	Einnahme	Betrag f. das Rechnungsjahr 1946 RM	Erläuterungen
	I. Einnahme		
	Landtag		
	Verwaltungseinnahmen		
1	Einnahme aus Dienstgrundstücken sowie von Miet- und Dienstwohnungsinhabern .	—	Zu Tit. 1: Hinzu gehören: Einnahmen aus der Besichtigung des Landtaggebäudes und aus der Kleiderablage, sowie Einnahmen aus der Überlassung von Räumlichkeiten an Vereine usw.
2	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte, Ausstattungsgegenstände, Drucksachen, Akten, von Altstoffen und dergl.	—	
3	Gebühren und Strafen	—	
4	Einnahmen aus Veröffentlichungen	—	
5	Erstattung von Verwaltungs- und Prozeßkosten	—	
6	Vermischte Einnahmen	—	
	Allgemeine Haushaltseinnahmen		
7	Gewinne aus der Beteiligung des Staates an wirtschaftlichen Unternehmungen	—	
8	Frei		
9	Rückerstattungen aus Darlehen und Zinsen aus Darlehen	—	
10	Frei		
11	Verkaufserlöse aus Grundstücken	—	
	Summe der Einnahmen des ordentlichen Haushalts Kap. Ia 1	—	

Ia. Ordentlicher Haushalt

Fortdauernde Ausgaben Kap. 1 Titel 1 bis 3

Tit.	Ausgabe	Betrag f. das Rechnungsjahr 1946 RM	Erläuterungen
	II. Ausgaben		
	a) Fortdauernde Ausgaben		
	Landtag		
	Persönliche Verwaltungsausgaben		
1.	Besoldungen		Zu Tit. 1:
	Aufsteigende Gehälter		Veranschlagt sind für 12 Beamte:
	Gruppe A2b (7 000—9 700 RM)		Grundgehalt RM 52 460,—
	1 Direktor des Landtags		Wohnungsgeldzuschuß „ 12 120,—
	Gruppe A2d (4 800—7 800 RM)		RM 64 580,—
	1 Landtagsstenograph		ab Gehaltskürzung RM 3 870,—
	1 Landtagsbibliothekar		RM 60 710,—
	Gruppe A3b (4 800—7 000 RM)		Kindergeld „ 2 880,—
	2 Landtagsstenographen		RM 63 590,—
	Gruppe A4b1 (4 100—5 800 RM)		rd. <u>63 500,—</u>
	1 Regierungsoberinspektor		
	Gruppe A4c2 (2 800—5 000 RM)		
	1 Regierungsinspektor		
	Gruppe A5b (2 300—4 200 RM)		
	2 Regierungssekretäre		
	Gruppe A8 a (2 000—2 700 RM)		
	1 Verwaltungsassistent		
	Gruppe A10a (1 600—2 400 RM)		
	1 Hausmeister		
	1 Botenmeister		
		63 500,—	
2.	Zulagen und Dienstaufwandsentschädigungen	—,—	
3.	Hilfsleistungen durch Beamte	—,—	
		63 500,—	

Ia. Ordentlicher Haushalt

Fortdauernde Ausgaben Kap. 1 Titel 4 bis 10

Tit.	Ausgabe	Betrag f. das Rechnungsj. 1946 RM	Erläuterungen
	Übertrag	63 500,—	
4	Hilfsleistungen durch nicht beamtete Kräfte Die veranschlagten Mittel für Besoldungen der planmäßigen Beamten (Tit. 1) und für Hilfsleistungen durch nicht beamtete Kräfte (Tit. 4) sind gegenseitig deckungsfähig.	88 200,—	Zu Titel 4: Veranschlagt sind: 1. Angestellte 3 in Verg.-Gr. VII To. A 5 " " " VII To. A 5 " " " VIII To. A 2 " " " IX To. A 2 " " " X To. A 17 Angestellte
5	Widerrufliche Unterhaltszuschüsse und Vergütungen für Beamte im Vorbereitungsdienst	—,—	Grundvergütung . . . 35 640 RM Wohnungsgeldzuschuß . 10 584 <u>46 224 RM</u> ab Kürzung 2 274 <u>43 950 RM</u>
6	Unterstützungen	2 500,—	Kindergeldzuschlag . . . 2 400 Sozialbeiträge
7a	Entschädigungen an versetzte Beamte sowie an Angestellte	6 000,—	Arbeitgeberanteil 4 950 <u>50 700 RM</u>
7b	Fahrtkosten für versetzte und auswärtig beschäftigte Beamte und Angestellte zum Besuche der von ihnen getrennt lebenden Familie	500,—	2. Lohnempfänger 1 Buchdrucker 1 Buchbinder 2 Kraftfahrer 2 Pförtner 1 Nachtwächter 6 Putzfrauen 1 Heizer 2 Garderobieren 34 058 RM
8	Übergangsgeld an Angestellte und Lohnempfänger	500,—	16 Lohnempfäng. Sozialbeiträge Arbeitgeberant. 3 442 RM 37 500 RM
9-10	Frei		
	Summe Titel 1—10	161 200,—	<u>88 200 RM</u>

Ia. Ordentlicher Haushalt

Fortdauernde Ausgaben Kap. 1 Titel 11 bis 15

Tit.	Ausgabe	Betrag f. d. Rechnungsjahr 1946 RM	Erläuterungen
	Sächliche Verwaltungsausgaben		
11	Geschäftsbedürfnisse	67 000,—	Zu Titel 11: Veranschlagt sind: 1. Fahrgelder, Transportkosten, Frachtkosten 3 000 RM 2. Schreib- und Zeichenbedarf 5 000 .. 3. Druck- und Buchbinderarbeiten in u. außer dem Hause, ausschl. der Bücherei 20 000 .. 4. Sonstiges 2 000 .. <u>30 000 RM</u> a) Unterhaltung der Dienstgebäude 20 000 RM b) Unterhaltung u. Ergänzung der Geräte u. Ausstattungsgegenstände in Dienstwohnungen c) Haltung d. Dienstkraftwagen u. Krafträder 8 000 .. d) Reisekosten 2 000 .. e) Umzugskosten und Umzugskostenbeihilfen 5 000 .. f) Vermischte Ausgaben 2 000 .. <u>67 000 RM</u>
12	Unterhaltung und Ergänzung der Geräte und Ausstattungsgegenstände in den Diensträumen	10 000,—	
13	Bücherei	20 000,—	
14	Post, Telegraphen- und Fernspreckgebühren sowie Kosten für private Fernsprechanlagen	15 000,—	
15	Frei	—,—	
		112 000,—	

Ia. Ordentlicher Haushalt

Fortdauernde Ausgaben Kap. 1 Titel 16 bis 30

Tit.	Ausgabe	Betrag f. das Rechnungsjahr 1946 RM	Erläuterungen
	Übertrag:	112 000,—	
16	Bewirtschaftung von Dienstgrundstücken und Diensträumen sowie der vom Staate angemieteten Gebäude	24 000,—	Zu Titel 16: Veranschlagt sind: 1. Heizung 10 000 RM 2. Beleuchtung und elektr. Kraft 5 000 „ 3. Kosten der Reinigung, Müllabfuhr, Be- u. Entwässerung 1 000 RM 4. Feuerversicherung, Steuern, Abgaben 2 000 „ 5. Mieten, Pachten u. Hypothekenzinsen 4 000 „ 6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten u. Unvorhergesehenes 2 000 „ <u>24 000 RM</u>
17/19	Frei	—,—	
20	Kosten für Sachverständige	2 000,—	
21	Frei	—,—	
22	Gerichts- und ähnliche Kosten	2 000,—	
23/30	Frei	—,—	
	Summe Titel 11—30:	<u>140 000,—</u>	

1a. Ordentlicher Haushalt
Fortdauernde Ausgaben Kap. 1 Titel 31 bis 35

Tit.	Ausgabe	Betrag f. das Rechnungsjahr 1946 RM	Erläuterungen
Allgemeine Haushaltsausgaben			
31	Entschädigungen und Auslagen für die Benutzung von Transportmitteln (Eisenbahnen, Kraftfahrzeugen, Kraftposten, Luftfahrzeugen usw.) sowie Entschädigungen für das Zurücklegen von Wegstrecken durch die Abgeordneten des Landtages	197 500,—	Zu Titel 31: Veranschlagt wurden für: a) den Landtag 63 000 RM b) die Verfassungberatende Landesversammlung 126 000 „ c) den Beratenden Landes- ausschuss 6 500 „ <u>Summe: 197 500 RM</u>
32	Aufwandsentschädigungen an die Mitglieder des Landtages	428 100,—	
33	Frei	—	
34	Zur Verfügung des Präsidenten des Landtages	5 000,—	Zu Titel 32: Veranschlagt wurden: Für die Mitglieder a) des Landtages 138 000 RM b) der Verfassungberaten- den Landesversamm- lung 276 000 „ c) des Beratenden Lan- desausschusses 10 500 „ d) für den Präsidenten des Landtages 3 600 „ (300 RM pro Monat) <u>428 100 RM</u>
35	Besondere Ausgaben aus Anlaß der Tagung des Landtages außerhalb des Landtaggebäudes	2 000,—	
	Summe Titel 31—35:	632 600,—	
	hierzü: Summe Titel 1—10:	161 200,—	
	" " 11—30:	140 000,—	
		<u>933 800,—</u>	
	Summe der fortdauernden Aus- gaben Kap. 1	<u>934 000,—</u>	

Ia. Ordentlicher Haushalt
Einmalige Ausgaben Kap. E 11. Abschluß

Tit.	Ausgabe	Betrag f. das Rechnungsjahr 1946 RM	Erläuterungen
	b) Einmalige Ausgaben		
11	Landtag		
1	Instandsetzung und Umbau des Landtaggebäudes	400 000,—	
2	Einrichtung und Ausstattung des Landtaggebäudes	150 000,—	
3	Beschaffung von Kraftfahrzeugen	10 000,—	
	Summe der einmaligen Ausgaben Kap. Ia E 11:	560 000,—	
	A b s c h l u ß		
	Fortdauernde Ausgaben (S. 7)	934 000,—	
	Einmalige Ausgaben (S. 8)	560 000,—	
		1 494 000,—	
	Einnahmen (S. 2)	—,—	
	Zuschuß zum ordentlichen Haushalt:	1 494 000,—	

Erläuterungen

zum Haushaltsplan des Hessischen Landtags

für das Rechnungsjahr 1946

Auf Grund einer Rücksprache mit der Haushalts-Abteilung des Finanz-Ministeriums sind für das Rechnungsjahr 1946 folgende Kosten zusammengefaßt worden:

- a) Für den Beratenden Landesausschuß für die Zeit vom 1. 4. 1946 bis 30. 6. 1946
- b) Für die Verfassungsberatende Landesversammlung
- c) Für den noch zu wählenden Hessischen Landtag.

Zu Einnahme Kap. E 1, Titel 1—11:

Für das Rechnungsjahr 1946 sind Einnahmen nicht zu erwarten, da das Parlamentsgebäude nicht fertiggestellt und das Büro des Landtages im Aufbau begriffen sind.

Zwangsläufige Ausgaben.

Bei folgenden Titeln entstehen Ausgaben zwangsläufig:

Titel 1 und 4 nach Genehmigung der Planstellen.

„ 7a	Titel 22
„ 7b	„ 31
„ 8	„ 32
„ 14	„ 34 (I)
„ 16	„ 35

Ausgaben zu diesen Titeln werden nur auf Grund bereits bestehender Gesetze usw. geleistet.

Stellenplan, zu Titel 1 und 4.

Der Stellenplan wurde nach sorgfältigen Erwägungen aufgestellt. Ein einwandfreies Funktionieren des Büros des Landtages ist nur dann gewährleistet, wenn ein eingearbeiteter Stamm geschulter Beamter vorhanden ist. Die finanzielle Lage des Landes infolge des Krieges ist bei der Eingruppierung in die Besoldungs-, Vergütungs- und Lohngruppen berücksichtigt worden.

Bei Titel 7a entstehen Ausgaben, da in Wiesbaden politisch einwandfreie Beamte und Angestellte in genügender Anzahl nicht zur Verfügung stehen und auch auswärts wohnende Bewerber eingestellt werden müssen.

Infolge Wohnungsnot in Wiesbaden kann mit einem baldigen Umzug der Betroffenen nicht gerechnet werden.

Zu Titel 11—30.

Infolge der unsicheren Preis- und Beschaffungverhältnisse und infolge des Fehlens von Vergleichszahlen wurden die eingesetzten Summen geschätzt.

Zu Titel 31—38.

Die Ausgaben für den Landtag und die Verfassungsberatende Landesversammlung wurden geschätzt.

Es sind zu Grunde gelegt:

- 15 Plenarsitzungen mit je 90 Abgeordneter
- 75 Ausschuß-Sitzungen je 15 Abgeordneter
- 37 Fraktions-Sitzungen je 90 Abgeordneten.

Reisetage sind angenommen:

	Plenar-Sitzg.	Ausschuß-Sitzg.	Fraktions-Sitzg.
ohne Reisetage	10	2	10
1 Reisetag	40	3	40
2 Reisetage	40	10	40

An Reisekosten werden angesetzt:**Bei Plenarsitzungen und Fraktionssitzungen**

- 10 Abgeordnete ohne
- 30 " à 20,— RM
- 50 " " 40,— "

Bei Ausschuß-Sitzungen

- 5 Abgeordnete à 20,— RM
- 10 " " 40,— "

Die Sitzungsdauer ist angenommen:

- 3 Plenar-Sitzungen zu je 1 Tag
- 5 " " zu je 2 Tagen
- 8 " " zu je 3 Tagen
- 30 Ausschuß-Sitzungen zu je 1 Tag
- 15 " " zu je 2 Tagen
- 15 " " zu je 3 Tagen
- 15 " " zu je 4 Tagen
- 37 Fraktions-Sitzungen zu je 2 Tagen

Zu Abschnitt „Einmalige Ausgaben“.

Titel 1: Die Kosten für Instandsetzung und Umbau des Landtaggebäudes sind nicht zu veranschlagen, da bis jetzt die Pläne noch nicht endgültig festliegen.

Auf Grund eines vorläufigen Kostenüberschlages des Staatshochbauamtes wurden bereits RM 200 000,— vom Minister der Finanzen für die laufenden Ausgaben bereitgestellt. Dieser Betrag ist zum Teil schon verbraucht und reicht bis zum Ende des Rechnungsjahres 1946 voraussichtlich nicht aus, so daß RM 400 000,— veranschlagt wurden.

Titel 2: Die endgültige Einrichtung und Ausstattung des Landtaggebäudes ist ebenfalls noch nicht festgelegt.

Die eingesetzten RM 150 000,— wurden vorläufig veranschlagt, um entstehende laufende Ausgaben, die notwendig sind, decken zu können.